

Rapports du Bibliothécaire et de l'Archiviste

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **112 (1931)**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Rapports du Bibliothécaire et de l'Archiviste Berichte des Bibliothekars und des Archivars Rapporti del Bibliotecario e del Archivista

1. Bericht des Bibliothekars für das Jahr 1930

Das verflossene Jahr kann nach langem Unterbruch wieder als normales Jahr für die Bibliothek bezeichnet werden. Die Liquidation der alten Bestände ist durchgeführt, der Tauschverkehr geht seinen geregelten Gang und die statistischen Angaben, der Verkehr mit dem Verlag der Denkschriften und das Rechnungswesen sind geregelt.

Der Tauschverkehr der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft umfasst gegenwärtig 251 Zeitschriften. Im Berichtsjahr wurde der Tausch neu aufgenommen mit den Zeitschriften folgender Gesellschaften und Institute:

Paris. Institut de Coopération intellectuelle: La „Coopération intellectuelle“.

Riga. Soc. de Biologie de Lettonie: Bulletin.

Sapporo. The Hokkaido Imperial University: Journal of the College of Agriculture.

Washington. State College: Research studies.

Bei einigen Zeitschriften wie z. B. „Treubia. Recueil de travaux zoologiques, hydrobiologiques et océanographiques. Buitenzorg.“, deren bisher erschienene Bände vom Zoologischen Institut Bern der Bibliothek geschenkweise abgetreten wurden, sind noch Unterhandlungen im Gang wegen regelmässigem Austausch mit den Verhandlungen. Wir möchten auch an dieser Stelle Herrn Prof. Dr. W. Rytz, der sich im Auftrag der Gesellschaft um den Tauschverkehr der Bibliothek bemüht, den besten Dank aussprechen für seine stets bereitwillige und sachkundige Hilfe. Mit Geschenken haben im Lauf des Jahres 1930 die Bibliothek bedacht folgende Institute und Privatpersonen:

Académie royale de Belgique, Carnegie Endowment for international Peace in Washington, Accademia d'Agricoltura in Verona, University of Michigan, Ufficio Presagi in Rom, Kgl. Vitterhets Historie och antikvitets Akademie in Stockholm, Schweizerische meteorologische Zentralanstalt, Schweizerische Zentralanstalt für das forstliche Versuchswesen, Eidgenössische Materialprüfungsanstalt in Zürich, Eidgenössische Landestopographie, Geologisches Institut der E. T. H., Anthropologisches Institut in Zürich (Prof. Schlaginhaufen). Die Herren Prof. Bachmann in Luzern, Dr. F. Reverdin in Genf, Dr. R. La Nicca in Bern, W. K. Vanderbilt in New York.

Es muss aber betont werden, dass möglicherweise nicht alle Geschenke, die der S. N. G. zugebracht waren, hier aufgezählt sind, da oft aus der Adresse nicht deutlich hervorgeht, ob das Geschenk für die Gesellschaft oder für die Stadt- und Hochschulbibliothek bestimmt ist. Es möge dies als Entschuldigung dienen, wenn ein Donator hier übergangen sein sollte.

Der Zuwachs beträgt für das Jahr 1930 193 Bände und 87 Broschüren. Gezählt sind die Buchbinderbände, die natürlich nicht mit der Zahl der Zeitschriften übereinstimmen, da die Eingänge verschieden gebunden werden.

Der Bibliothekar: Dr. *Hans Bläsch.*

2. Bericht des Archivars

über die
Eingänge für das Archiv der S. N. G.
im Jahre 1930

1. *Publikationen der Kommissionen der S. N. G.:*

a) *Kommission für Veröffentlichungen:*

Vogt, Emil: Die spätbronzezeitliche Keramik der Schweiz und ihre Chronologie. In Denkschriften der S. N. G., Bd. LXVI, Abhandl. I 1930 (86 S.) mit 9 Tafeln.

b) *Geodätische Kommission:*

Procès-verbal de la 75^e séance de la Commission Géodésique Suisse, tenue à l'Institut Astronomico-Météorologique de Binningen, près Bâle le 23 mars 1929 (34 p.).

Hunziker, E.: Telegraphische Bestimmung der Längenunterschiede zwischen schweizerischen Stationen 1919—1923. In Astronomisch-geodätische Arbeiten in der Schweiz Bd. 18, 1929 (138 S.), mit 6 Fig. und 1 Karte.

c) *Hydrobiologische Kommission:*

Zeitschrift für Hydrologie, Jahrg. V, Heft 1/2, 1929.

2. *Publikation der Stiftung Joachim de Giacomi:*

Jaquet, F.: Catalogue raisonné des plantes vasculaires du canton de Fribourg et des contrées limitrophes 1930 (380 S.) in Mém. de la Soc. Fribourgeoise des Sc. Nat., Vol. V, Botanique.

Der Archivar: Dr. *G. von Büren.*